

Stuttgart, 08.07.2024

Förderung im Bereich Kunst im öffentlichen Raum in den Jahren 2024 und 2025

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Kultur und Medien Verwaltungsausschuss	Beratung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	23.07.2024 24.07.2024

Beschlussantrag

1. Neuaufnahme:

Die nachstehend genannte Institution erhält ab 2024 für die kommenden vier Jahre bis 2027 befristet eine regelmäßig wiederkehrende Projektzuwendung.

Zuwendungen	2024 in EUR	2025 in EUR
Nachtsicht e.V.	38.000	50.000

2. Folgebewilligung:

Die nachstehende genannte Institution erhält für den DHH 2024/2025 eine befristete Projektzuwendung.

Zuwendungen	2024 in EUR	2025 in EUR
Art Public Space – Culture Matters gUG	200.000	200.000

Die nachstehend genannte Institution erhält ab 2024 folgende verstetigte Projektzuwendung.

Zuwendungen	2024 in EUR	2025 in EUR
Studio Vierkant	120.000	120.000

Kurzfassung der Begründung

Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 2024 und 2025 THH 410 – Kulturamt, Kontengruppe 430 – Transferaufwendungen, gedeckt.

Nach § 18 Ziffer 29.2 Hauptsatzung i. V. mit § 17a und § 41 der Zuständigkeitsordnung (ZO) ist der Verwaltungsausschuss des Gemeinderates zuständig für die Gewährung von Zuwendungen an Institutionen, Vereine und sonstigen Organisationen für kulturelle, wissenschaftliche oder volksbildende Zwecke bei

1. einmaliger Förderung und

- a) einer Fördersumme über 77.000 EUR, für den Fall, dass der Zuwendungsempfänger nie zuvor Zuwendungen seitens der LHS erhalten hat,
- b) einer Fördersumme über 100.000 EUR, für den Fall, dass der Zuwendungsempfänger bereits Förderungen seitens der LHS erhalten hat,

2. erstmaliger Bewilligung von jährlich wiederkehrenden Förderungen und

- a) einer Fördersumme über 20.000 EUR p.a., sofern der Zuwendungsempfänger bisher keine Zuwendungen seitens der LHS erhalten hat
- b) einer Förderung über 100.000 EUR p.a., sofern der Zuwendungsempfänger bereits Zuwendungen seitens der LHS erhalten hat,

3. Folgebewilligungen von jährlich wiederkehrenden Förderungen und

- a) einer Fördersumme über 100.000 EUR p.a., wenn die Förderung auf mehrere Jahre befristet ist,
- b) die Förderung durch Beschluss des GR verstetigt ist, zum Doppelhaushalt 2024/2025 um über 10% erhöht wurde und mehr als 100.000 EUR p.a. beträgt,
- c) die Förderung durch Beschluss des GR verstetigt ist und regelmäßig über 290.000 EUR p.a. beträgt, auch wenn diese zum Doppelhaushalt 2024/2025 nicht oder um max. 10% erhöht wurde.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen für den Doppelhaushalt 2024/2025 hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2023 beschlossen, Mittel für die Erhöhung der jährlich wiederkehrenden Förderung bzw. für die Neuaufnahme in die wiederkehrende Förderung der oben genannten Einrichtungen bereitzustellen.

Die im Bereich Kunst im öffentlichen Raum zu fassenden Sachbeschlüsse werden im Rahmen dieser Vorlage getroffen, damit die betroffenen Institutionen verbindlich wissen, mit welchen Zuwendungsbeträgen sie in den Jahren 2024 und 2025 rechnen können.

Klimarelevanz

Die Auswirkungen der Maßnahme auf den Klimaschutz sind nicht quantifizierbar.

Finanzielle Auswirkungen

Es handelt sich um den Haushaltsvollzug 2024 und 2025. Die Mittel sind im Haushaltsplan bei dem Sachkonto 43180000 Zuschüsse an den übrigen Bereich, Kontierung 417KIOR20 – Projektförderung veranschlagt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dr. Fabian Mayer
Erster Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Ausführliche Begründung

Ausführliche Begründung:

1. Neuaufnahme

Nachtsicht e.V. / Nachsicht Festival

Das Nachtsicht Festival ist ein interdisziplinäres und intersektional feministisches Festival für bildende und darstellende Kunst, Musik, Diskurs und Literatur, das sich im öffentlichen Raum verortet. Das Nachtsicht Festival findet biennial und an öffentlichen Orten oder in zwischengenutzten Leerständen statt. Das Festival hat seinen Fokus auf lokale und internationale Akteur*innen und Nachwuchskünstler*innen. Das Nachtsicht Festival wurde 2017, 2020 und 2023 jeweils im Rahmen der Projektförderung Bereich Kunst im öffentlichen Raum gefördert. Mit der verstetigten Projektförderung sollen die Planungssicherheit und die faire Entlohnung der Festivalorganisatoren und der beteiligten Künstler*innen gesichert werden. Dabei richtet sich der Bedarf auf den Aufbau des Vereins und für die Kuration samt internationalen Austausch, die Öffentlichkeitsarbeit mit dem Aufbau einer Website und der Umsetzung eines biennalen Festivals.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltsberatungen für den DHH 2024/2025 Mittel für die Aufnahme in die verstetigte Projektförderung befristet für die kommenden vier Jahre bis 2027 in Höhe von 38.000 EUR für das Jahr 2024 und 50.000 EUR für das Jahr 2025 bereitgestellt.

2. Folgebewilligungen:

Art Public Space – Culture Matters gUG / CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM

CURRENT – KUNST UND URBANER RAUM der Art Public Space – Culture Matters gUG ist ein biennales transdisziplinäres Kunstfestival an der Schnittstelle von Kunst, Kultur, Architektur und Stadtentwicklungsprozessen im öffentlichen Raum Stuttgarts. Es wird im Rahmen des neuen Stuttgarter KiöR-Programms bis vorerst 2025 gefördert und leistet einen wichtigen Beitrag zum Diskurs über Kunst im öffentlichen Raum in Stuttgart. Das Festivalprogramm besteht aus temporären künstlerischen Interventionen (von performativ über digital bis hin zu skulpturalen und architektonischen Installationen), einem Diskursprogramm und einem Magazin. Das Programm wird in Kooperation mit lokalen Kunst- und Kulturinstitutionen, Künstler*innen, Initiativen sowie internationalen Gästen umgesetzt. CURRENT möchte beispielhaft aufzeigen, wie künstlerische Perspektiven städtische Planungs- und Entwicklungsprozesse idealerweise mitgestalten können. Die zweite Ausgabe mit dem Titel „Unruhe bewahren!“ fand vom 14.-24.09.2023 statt. Die nächste Ausgabe ist 2025 geplant. Der beantragte Bedarf umfasste den Mehrbedarf für das Personal mit den Aufgaben Drittmittelakquise, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Programmkoordination, Assistenz sowie die gestiegenen Produktionskosten.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltsberatungen für den DHH 2024/2025 Mittel für die Erhöhung der verstetigten Projektförderung für die kommenden zwei Jahre bis 2025 von 175.000 EUR um 25.000 EUR auf 200.000 EUR bereitgestellt.

Studio Vierkant / PFFFestival - Urbane Kunst in Stuttgart

Das PFFFestival – Urbane Kunst in Stuttgart, initiiert, kuratiert und organisiert durch Studio Vierkant, findet dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Seit 2022 haben renommierte Künstlerinnen und Künstler großflächige Fassaden im Stadtgebiet künstlerisch gestaltet. Das PFFFestival hat sich zum Ziel gesetzt relevante und zeitgenössische künstlerische Positionen aus dem Bereich der urbanen Künste in die Stuttgarter Stadt zu tragen. Die kuratorische Planung zielt darauf ab langfristig eine große Bandbreite an unterschiedlichen Stilrichtungen abzudecken. Die zweite Ausgabe fand vom 14.08.-15.09.2023 statt. Die nächste Ausgabe findet 2024 statt. Der beantragte Bedarf umfasste Mehrkostensteigerung für die Infrastruktur sowie die Ergänzenden Vermittlungs- und Beteiligungsformate.

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Haushaltsberatungen für den DHH 2024/2025 Mittel für die Erhöhung der Projektförderung von 70.000 EUR um 50.000 EUR auf 120.000 EUR bereitgestellt.